

476433-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Reparatur und Wartung von Feuerlöschanlagen – Wartung und Inspektion von stationären Feuerlöschanlagen

OJ S 131/2026 10/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: medfacilities Betrieb GmbH

E-Mail: ilona.drinhausen@uk-koeln.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wartung und Inspektion von stationären Feuerlöschanlagen

Beschreibung: Wartung und Inspektion von stationären Feuerlöschanlagen

Kennung des Verfahrens: 36c174ec-67cb-4e87-b735-9f18918763d2

Interne Kennung: 26.026

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50413200 Reparatur und Wartung von Feuerlöschanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50400000 Reparatur und Wartung von medizinischen Geräten und Präzisionsgeräten, 50413000 Reparatur und Wartung von Kontrollgeräten, 50710000

Reparatur und Wartung von elektrischen und mechanischen Einrichtungen in Gebäuden

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YY4YT1RG499K# Die

Angebotsabgabe ist ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de zugelassen. *** Voraussetzung für die Abgabe eines elektronischen

Angebots ist die Registrierung auf der Vergabepattform Vergabemarktplatz NRW (www.evergabe.nrw.de) und die anschließende Aktivierung der Teilnahme am Verfahren.

Registrierung und Teilnahme sind für Unternehmen kostenfrei. Nur ordnungsgemäß registrierte, am Verfahren teilnehmende Unternehmen werden automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten auf Fragen zum Vergabeverfahren informiert.

Die Bewerber/Bieter, die von der Möglichkeit der freiwilligen Registrierung auf der Vergabepattform keinen Gebrauch machen, müssen sich selbstständig, z.B. durch eigenverantwortlichen regelmäßigen Abruf, über den Stand des Verfahrens informieren, etwa

ob zusätzliche Auskünfte gegeben oder Vergabeunterlagen geändert wurden. Informationen über die Vergabeplattform und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/>. Telefonischen Support zur Vergabeplattform leistet die Hotline der Vergabeplattform, die telefonisch unter der Rufnummer 0900-1-267463 zu erreichen ist. *** Hinweis zu Vergabeunterlage Preisblatt (C.3): Bitte verwenden Sie bei der Angebotserstellung ausschließlich das von uns bereitgestellte Preisblatt (C.3), welches im Teilnahmewettbewerb den Interessenten im Entwurf zur Kenntnis zur Verfügung gestellt ist. Füllen Sie dieses vollständig aus und reichen es als Excel-Dokument mit allen weiteren Angebotsunterlagen ein. *** Der Auftraggeber beabsichtigt, grundsätzlich fünf geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe einzuladen. Soweit eine ausreichende Zahl geeigneter Unternehmen nicht zur Verfügung steht, kann die Zahl der einzuladenden Unternehmen unter fünf liegen (§ 51 Abs. 1 VgV). Bei mehr als fünf gleich geeigneten Unternehmen entscheidet das Los. *** Die in den Vergabeunterlagen enthaltenen Dokumente (insbesondere Leistungsbeschreibung, Preisblatt und Besondere Vertragsbedingungen - BVB) werden den Bewerbern zunächst ausschließlich als Entwurfsfassungen zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wartung und Inspektion von stationären Feuerlöschanlagen
Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist ein mehrjähriger Wartungs- und Instandhaltungsvertrag für stationäre Feuerlöschanlagen (Sprinkleranlagen, Hydrantenanlagen, Trockensteigleitungen) auf dem Gelände der Uniklinik Köln. Die Leistungen umfassen regelmäßige Kontrollen, Wartungen und einfache Instandhaltungen nach den einschlägigen technischen Regelwerken (VdS CEA 4001, DIN 14462, DIN EN 671? 3) sowie den Herstellervorgaben; sie dürfen nur durch ein Unternehmen mit gültiger VdS-Anerkennung für Sprinklerlöschanlagen und sachkundige/befähigte Personen mit entsprechenden Nachweisen erbracht werden. Der Auftragnehmer muss eine qualifizierte Objektleitung mit mehrjähriger Erfahrung in vergleichbaren Feuerlöschanlagen stellen und jederzeit eine ausreichende personelle Besetzung einschließlich Vertretungsregelungen sicherstellen. Zudem ist ein 24/7-Bereitschaftsdienst mit dauerhaft erreichbarer Notrufnummer und einer maximalen Reaktionszeit von 2 Stunden bis zum Eintreffen des Notdienstes vor Ort erforderlich. Die Vergütung erfolgt als Einheitspreisvertrag auf Basis eines Preisblatts je Leistungsposition; die Vertragslaufzeit beträgt bis zu vier Jahre (2 Jahre Grundlaufzeit mit bis zu zwei Verlängerungsoptionen um jeweils ein Jahr) Begrenzung der Anzahl der zur Angebotsabgabe Aufgeforderten: Der Auftraggeber beabsichtigt, bis zu fünf geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe einzuladen. Unter Berücksichtigung der Gesamtpunktzahl werden die geeigneten Unternehmen in eine Rangfolge gebracht. Soweit mehr als fünf Unternehmen die gleiche Punktzahl und eine vollständige Gleichwertigkeit aufweisen, ist eine weitere sachliche Unterscheidung nach den Kriterien nicht möglich. In diesem Fall kann der Auftraggeber die Auswahl der letzten Plätze nach dem Zufallsprinzip (Auswahl per Los) vornehmen, sofern die gleiche Eignung aller betroffenen Bewerber dokumentiert ist. Hinweis zum Zugang zur Angebotsphase: Die Auswahl während des Teilnahmewettbewerbs erfolgt ausschließlich anhand der Eignungsnachweise und der beschriebenen Matrix für die Eignungskriterien. Der Auftraggeber lädt anschließend bis zu fünf geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe ein. Eine erneute Eignungsprüfung in der Angebotsphase erfolgt grundsätzlich nicht; in der Angebotsphase werden ausschließlich die Angebote inhaltlich und preislich gewertet. Erst im Rahmen der Angebotsphase ist eine verbindliche Ortsbesichtigung von ca. drei Stunden für die zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bieter vorgesehen. Die in den Vergabeunterlagen enthaltenen Dokumente (insbesondere Leistungsbeschreibung, Preisblatt und Besondere Vertragsbedingungen - BVB) werden den Bewerbern zunächst ausschließlich als Entwurfsfassungen zur Verfügung gestellt.
Interne Kennung: 26.026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50413200 Reparatur und Wartung von Feuerlöschanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50400000 Reparatur und Wartung von medizinischen Geräten und Präzisionsgeräten, 50413000 Reparatur und Wartung von Kontrollgeräten, 50710000 Reparatur und Wartung von elektrischen und mechanischen Einrichtungen in Gebäuden

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 14/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 13/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Mit der Ausführung der Leistungen ist spätestens innerhalb von vier (4) Wochen nach Zuschlagserteilung zu beginnen. Die Grundlaufzeit des Vertrages beträgt zwei (2) Jahre ab Beginn der Leistungserbringung. Der Vertrag verlängert sich im Anschluss automatisch höchstens zweimal um jeweils ein (1) weiteres Jahr, sofern er nicht vom Auftraggeber unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei (3) Monaten zum Ende der jeweiligen Laufzeit in Textform gekündigt wird. Die Gesamtlaufzeit des Vertrages beträgt höchstens vier (4) Jahre ab Beginn der Leistungserbringung. Auf den den Vergabeunterlagen beiliegenden Vertrag wird verwiesen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: 2030/ 2031

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der letzten 5 Jahre und mindestens eine mehrjährige Referenz (ab 2jähriger Dauer) im Krankenhaus-/kritische-Infrastruktur-Umfeld. Bei Nichterfüllung Ausschluss. Vorlage von: - Mindestens 3 Referenzen mit Angaben zu Auftraggeber, Art der Einrichtung, Leistungsgegenstand, Leistungszeitraum, Leistungsumfang und Ansprechpartner. - Sammelerklärung, dass die Referenzen die Mindestanforderungen erfüllen und der Auftraggeber die Angaben beim Referenzgeber überprüfen darf. Weitere Nachweise können nachgefordert werden Form der Vorlage Für die Vorlage der Referenzen ist ds beigefügte Formblatt "Eigenerklärung Eignung TW" zu verwenden. Die in dieser Datei beschriebenen Inhalte sind vollständig zu beantworten. Nachforderung von Referenzbestätigungen Die Angaben zu den Referenzen erfolgen zunächst als Eigenerklärung des Unternehmens. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Bedarf vom Bieter die Vorlage von Referenzbestätigungen der jeweiligen Referenzgeber nachzufordern.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung zu den üblichen Versicherungsbedingungen abzuschließen oder dem Auftraggeber durch Vorlage eines entsprechenden Versicherungsnachweises das Bestehen einer solchen Versicherung nachzuweisen. Der Versicherungsschutz muss bis zum

Ende der Vertragslaufzeit bestehen und auch solche Verstöße erfassen, die vor Beginn des Versicherungsvertrages begangen wurden und dem Versicherungsnehmer noch nicht bekannt waren.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter, die Bietergemeinschaft muss bestätigen, dass er/sie der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt sind. Präqualifizierte Unternehmen weisen dies durch Verweis auf das Präqualifikationsverzeichnis nach. Bei nicht Präqualifizierten Unternehmen erfolgt die Bestätigung über das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung der Nachweise vor.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: VdS-Anerkennung Sprinklerlöschanlagen und Einhaltung technischer Normen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Gültige VdS-Anerkennung für Sprinklerlöschanlagen und verbindliche Zusicherung der Leistungserbringung nach VdS CEA 4001, DIN 14462, DIN EN 671-3 sowie Herstellerangaben. Vorlage von: - Eigenerklärung zur fachlichen Eignung im Bereich stationäre Feuerlöschanlagen (Beschreibung Tätigkeitsfeld). - Kopie des gültigen VdS-Zertifikats Sprinklerlöschanlagen. - Eigenerklärung zur Einhaltung der genannten Normen und Herstellerangaben. Originale/Zertifikate können nachgefordert werden Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers: Vorlage von Gesellen oder Facharbeiterzeugnissen oder gleichwertigen Ausbildungsnachweisen der benannten Mitarbeiter. Form der Vorlage Für die Vorlage ist das beigefügte Formblatt "Eigenerklärung Eignung TW" zu verwenden. Die in dieser Datei beschriebenen Inhalte sind vollständig zu beantworten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Eignung - Objektleitung und deren Stellvertretung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Namentlich benannte Objektleitung und deren Stellvertretung mit nachgewiesenen Qualifikationen (Sachkunde /Befähigung gemäß Leistungsbeschreibung) und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Betreuung vergleichbarer Feuerlöschanlagen. Bei Nichterfüllung Ausschluss. Vorlage von: - Eigenerklärung mit Angabe der Objektleitung und deren Stellvertretung (Name, Funktion). - Tabellarischer Lebenslauf der Objektleitung und deren Stellvertretung. - Nachweise zur Qualifikation als sachkundige/befähigte Personen (z. B. DIN 14462, BetrSichV/TRBS 1203, VdS-Schulungen). - Kurze Darstellung der Berufserfahrung und betreuter Projekte. Originalzeugnisse/Zertifikate können nachgefordert werden Form der Vorlage Für die Vorlage ist das beigefügte Formblatt "Eigenerklärung Eignung TW" zu verwenden. Die in dieser Datei beschriebenen Inhalte sind vollständig zu beantworten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personelle Eignung - übriges Personal / Qualifikationsstruktur (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Personelle Eignung - Qualifikationsstruktur und Einsatzteam für Wartung/Instandhaltung. Alle eingesetzten Personen verfügen über eine einschlägige technische Berufsausbildung, besitzen die für die Aufgaben erforderliche Sachkunde/Befähigung und es besteht eine feste Kernmannschaft mit geregelten Vertretungen für alle wesentlichen Funktionen. Bei Nichterfüllung Ausschluss. Vorlage von: - Eigenerklärung mit Übersicht der vorgesehenen Mitarbeitenden (Name,

Funktion/Rolle, technische Berufsausbildung, wesentliche Qualifikationen). - Darstellung der Personalstruktur (Anzahl, Rollen, Vertretungsregelungen). Schulungs- und Qualifikationsnachweise können nachgefordert werden Form der Vorlage Für die Vorlage ist das beigefügte Formblatt "Eigenerklärung Eignung TW" zu verwenden. Die in dieser Datei beschriebenen Inhalte sind vollständig zu beantworten.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmensbezogene fachliche Eignung - VdS & normen - Was der Bieter leisten muss: Das Unternehmen muss fachkundig im Bereich stationärer Feuerlöschanlagen sein, eine gültige VdS-Anerkennung für Sprinklerlöschanlagen besitzen und zusichern, dass die Leistungen nach den einschlägigen Normen (VdS CEA 4001, DIN 14462, DIN EN 671?3) sowie nach den Herstellerangaben erbracht werden. Welche Unterlagen / Erklärungen einzureichen sind: - Eigenerklärung zur fachlichen Eignung im Bereich Feuerlöschanlagen (Beschreibung des Tätigkeitsfelds). - Kopie des gültigen VdS-Zertifikats Sprinklerlöschanlagen (VdS-Anerkennung). - Eigenerklärung zur Einhaltung der Normen VdS CEA 4001, DIN 14462, DIN EN 671?3 sowie der Herstellerangaben. Originale /Zertifikate können vom Auftraggeber bei Bedarf nachgefordert werden. Mindestanforderung: - Eigenerklärung zur fachlichen Eignung im Bereich Feuerlöschanlagen, - gültige VdS-Anerkennung für Sprinklerlöschanlagen liegt vor, - Einhaltung der genannten Normen und Herstellerangaben wird verbindlich zugesichert. Bei Nichterfüllung erfolgt der Ausschluss. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Objektleitung und deren Stellvertretung - Was der Bieter leisten muss: Der Bieter muss eine Objektleitung und deren Stellvertretung benennen, welche fachlich qualifiziert sind und über mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der Betreuung vergleichbarer stationärer Feuerlöschanlagen (Sprinkler, Hydranten, Trockensteigleitungen) verfügt. Welche Unterlagen / Erklärungen einzureichen sind: - Eigenerklärung mit Angabe der Objektleitung und der Stellvertretung (Name, Funktion). - Tabellarischer Lebenslauf der Objektleitung und der Stellvertretung. - Nachweise zur Qualifikation als sachkundige/befähigte Person (z.?B. Sachkunde nach DIN 14462, befähigte Person nach BetrSichV/TRBS 1203, einschlägige VdS-Schulungen) der Objektleitung und der Stellvertretung. - Kurze Darstellung der Berufserfahrung und der betreuten Projekte (Feuerlöschanlagen, Krankenhaus-/kritische?Infrastruktur-Umfeld) der Objektleitung und der Stellvertretung. Originalzeugnisse/Zertifikate von beiden benannten Personen können vom Auftraggeber bei Bedarf nachgefordert werden. Mindestanforderung: - Objektleitung und deren Stellvertretung ist namentlich benannt, - Qualifikationen der Objektleitung und deren Stellvertretung gemäß Leistungsbeschreibung (Sachkunde/Befähigung) sind nachgewiesen, - mindestens drei (3) Jahre Berufserfahrung in der Betreuung vergleichbarer Feuerlöschanlagen sind belegt von beiden benannten Personen. Bei Nichterfüllung erfolgt der Ausschluss. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikationsstruktur des übrigen Personals - Was der Bieter leisten muss: Der Bieter muss ein ausreichend qualifiziertes und personell stabiles Team für die Wartung/Instandhaltung der Feuerlöschanlagen einsetzen (einschlägige

technische Berufsausbildung, Sachkunde/Befähigung, ggf. VdS-Ausweise; Sicherstellung von Vertretung im Krankheits-/Urlaubsfall). Es existiert eine feste Kernmannschaft, die seit mindestens 2 Jahren im Unternehmen tätig ist (kein überwiegender Einsatz von Leiharbeitern oder ständig wechselndem Personal). Welche Unterlagen / Erklärungen einzureichen sind: - Eigenerklärung mit Übersicht der vorgesehenen Mitarbeitenden (Name, Funktion/Rolle, technische Berufsausbildung, wesentliche Qualifikationen). - Darstellung der Personalstruktur (Anzahl, Rollen, Vertretungsregelungen). Schulungs- und Qualifikationsnachweise können vom Auftraggeber bei Bedarf nachgefordert werden. Mindestanforderung: - alle eingesetzten Personen verfügen über eine einschlägige technische Berufsausbildung, - Sachkunde /Befähigung für die Aufgaben ist vorhanden, - ausreichende personelle Besetzung und Vertretungsregelungen sind erkennbar. Bei Nichterfüllung erfolgt der Ausschluss.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: 24/7 Serviceorganisation & Reaktionszeit - Was der Bieter leisten muss: Der Bieter muss einen 24/7-Bereitschaftsdienst vorhalten, eine dauerhaft erreichbare Notrufnummer zur Verfügung stellen und verbindlich zusichern, dass die Reaktionszeit bis zum Eintreffen des Notdienstes vor Ort (Uniklinik Köln, Leitstelle, Gebäude 4) maximal 2 Stunden beträgt. Welche Unterlagen / Erklärungen einzureichen sind: - Eigenerklärung: "Wir betreiben einen Bereitschaftsdienst an sieben Tagen der Woche rund um die Uhr (24/7)." - Angabe der 24/7-Notrufnummer. - Eigenerklärung: "Wir garantieren eine maximale Reaktionszeit von 2 Stunden bis zum Eintreffen des Notdienstes vor Ort (Uniklinik Köln, Leitstelle, Gebäude 4)." Nachweise können vom Auftraggeber bei Bedarf nachgefordert werden. Mindestanforderung: - 24/7-Bereitschaftsdienst vorhanden, - 24/7 Notrufnummer angegeben - Reaktionszeit von höchstens 2 Stunden verbindlich zugesichert, Bei Nichterfüllung erfolgt der Ausschluss.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen Erfahrung Wartung/Instandhaltung stationäre Feuerlöschanlagen - Was der Bieter leisten muss: Das Unternehmen muss über einschlägige Erfahrung mit der Wartung/Instandhaltung stationärer Feuerlöschanlagen verfügen und dies durch Referenzen der letzten 5 Jahre belegen, mindestens eine mehrjährige Referenz (ab 2jähriger Dauer) im Krankenhaus-/kritische?Infrastruktur-Umfeld. Welche Unterlagen / Erklärungen einzureichen sind: - mindestens 3 Referenzen mit Angaben zu Auftraggeber, Art der Einrichtung, Leistungsgegenstand, Leistungszeitraum, Leistungsumfang und Ansprechpartner. - Sammelerklärung, dass die Referenzen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen und der Auftraggeber die Angaben beim Referenzgeber überprüfen darf. Weitere Nachweise können bei Bedarf nachgefordert werden. Mindestanforderung: - mindestens 3 vergleichbare Referenzen, - mindestens eine mehrjährige Referenz im Krankenhaus-/kritische?Infrastruktur-Umfeld. Bei Nichterfüllung erfolgt der Ausschluss.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YT1RG499K/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YT1RG499K>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YT1RG499K>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Die Forderung einer Sicherheit bestimmt sich nach § 18 VOL/B.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 11/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Voraussetzungen des § 56 VGV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entsprechend dem beigegeführten Dokument Matrix-Eignungskriterien_TW sind die Unterlagen beizufügen.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Finanzielle Vereinbarung: nach den Bestimmungen des § 17 VOL/B in der jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Fassung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach den Bestimmungen gem. § 160 GWB ist der Antrag zulässig soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

medfacilities Betrieb GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: medfacilities Betrieb GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: medfacilities Betrieb GmbH

Registrierungsnummer: DE 229662978

Postanschrift: Gleueler Str. 66

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50931

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stabsabteilung Recht | Vergabestelle Bau

E-Mail: ilona.drinhausen@uk-koeln.de

Telefon: +49 22147832767

Fax: +49 2214781460353

Internetadresse: <http://www.uk-koeln.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstr. 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle Vergabekammer Rheinland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 2211473055
Fax: +49 2211472889
Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de/>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1a5e9063-79b7-4982-95c2-5e5278fbe628 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/07/2026 14:36:35 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 476433-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 131/2026
Datum der Veröffentlichung: 10/07/2026